

Geleitspruch

Autor(en): **Goethe**

Objektyp: **Postface**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **32 (1938)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jeden Mittwoch, abends 8 Uhr.

Beginn: *Mittwoch, 19. Januar.*

Ein genaueres Programm dieses Kurses kann bei „Arbeit und Bildung“ bezogen werden.

Dostojewski bleibt eine für die Auseinandersetzung mit den tiefsten Problemen der Zeit zentrale Gestalt. Er ist heute aktueller als zur Zeit seines Lebens und Sterbens. Dr. Charlot Straßer aber ist ein berufener Dolmetscher dieses Großen. Der Kurs darf darum ein starkes Interesse beanspruchen.

III. *Bankrott oder Selbstbehauptung der Schweiz?*

4 Volkshausvorträge, gemeinsam mit der Religiös-sozialen Vereinigung und den Sozialistischen Kirchgenossen veranstaltet, im Weißen Saal des Volkshauses, Helvetiaplatz, Zürich 4, abends 8 Uhr.

1. Abend, Montag, 7. Februar:

Neutralitätstod oder Leben und Zukunft?

Max Gerber.

2. Abend, Montag, 14. Februar:

Faschisierte Schweiz oder Eidgenossenschaft?

Rudolf Schümperli.

3. Abend, Montag, 21. Februar:

Militarisierung der Schweiz oder wahre Verteidigung?

Leonhard Ragaz.

4. Abend, Montag, 28. Februar:

Patriotismus und Kirchentum oder Demokratie und Gottesherrschaft?

Paul Trautvetter.

IV. *Literarisch-musikalische Feiern* und andere einmalige Anlässe werden später angezeigt.

Die Kurse I und II finden in dem *Heim von „Arbeit und Bildung“* in Zürich (Gartenhofstraße 7) statt. Für Kurs II wird ein Kursgeld von Fr. 4.— erhoben. Es wird denen, die es nicht gut zahlen können, gerne erlassen.

Auskunft erteilt *Frau Clara Ragaz*, Gartenhofstraße 7, Zürich 4.

Zu allen diesen Veranstaltungen ist jedermann herzlich willkommen.

Die Kommission.

Geleitpruch.

„Sprich, wie du dich immer und immer erneust?“

Kannst's auch, wenn du immer am Großen dich freust.

Das Große bleibt frisch, erwärmend, belebend,

Im Kleinlichen fröstelt der Kleinliche bebend.

Goethe.